

## Hinweise zur Arbeit mit den Lektionsplänen

Für eine Lektion sind jeweils 40 Minuten vorgesehen. Um der Lehrperson mehr Gestaltungsspielraum zu lassen, sind der Einstieg und der Ausklang nicht in diesen Zeitrahmen einkalkuliert.

Mit der Sammlung an Aktivitäten zum Einstieg und Ausklang einer Lektion hat die Lehrperson ein Repertoire zur Hand, aus dem sie auswählen kann. Ganz im Sinne der Repetition und des damit verbundenen nachhaltigen Lernens sollen die Vorschläge mehrfach zum Einsatz kommen.

Die Lieder und Spiele der *parcours* bilden gute Formen für Einstieg und Ausklang.

Jede Lektion ist mit dem Buchstaben der *activité* und einer für die Lektion zentralen *consigne* überschrieben. Die Schülerinnen und Schüler lernen ab Beginn des Französischunterrichts mit «Mille feuilles» Anweisungen auf Französisch kennen, verstehen und nach diesen zu handeln. Für eine zunehmende Vertrautheit mit den Anweisungen ist es wichtig, dass die Lehrperson diese im Unterricht regelmässig und konsequent verwendet.

In der Spalte *matériel* sind mit «Computer» sämtliche Multimediageräte gemeint.

Im Einstieg zu den einzelnen *magazines* geht es darum, dass die Schülerinnen und Schüler das Lehrmittel kennen lernen können. Dafür sollten sie genug Zeit haben.

In der *fichier-activité* von MF 5 und MF 6 werden anders als in MF 3 und MF 4 die Karten des Klassenwortschatzes den SuS gedruckt zur Verfügung gestellt.

Die Sprachspielbox «On bavarde?» wird in MF 5 und MF 6 an thematisch passenden Stellen als Einstieg bzw. Stundenausklang eingesetzt.

## Erklärung der Abkürzungen

EA: Einzelarbeit

PA: Partnerarbeit

PL: Arbeit im Plenum

GA3: Gruppenarbeit zu dritt

GA4: Gruppenarbeit zu viert

**Mille feuilles 6.3 – Mais pourquoi? – Questions**  
**activité A: 1 Lektion**

**Lektion 1: Trouvez les bonnes réponses.**

programme standard		différenciation	matériel		
	EA PA PL	<u>Einstieg:</u> Das <i>magazine</i> wird verteilt, die SuS erhalten Zeit, um es allein und zu zweit zu durchstöbern. Im Kreis: Was habt ihr entdeckt? Worauf freut ihr euch? Welche Wörter auf Französisch kennt ihr schon?		<i>magazine</i>	5'
	PL	S. 4 und 6: Überblick über Lerninhalte besprechen. Mögt ihr Fragen, die euch ein Rätsel aufgeben? In <i>activité A</i> geht es um Quizfragen? Vielleicht kennt ihr die Antworten oder ihr könnt sie erraten.		<i>magazine</i> S. 4	5'
1.–3.	PL	Die SuS hören und lesen die Fragen 1 bis 5 zu Quiz 1. Sie versuchen, die korrekten Antworten zu finden, und notieren sie. Die SuS lesen die Notiz mit Büroklammer. Sie hören und lesen die Sprechblasen und sprechen sie nach. Im Plenum werden die Lösungen zu Quiz 1 mithilfe der Sprechblasen in der Zielsprache diskutiert.	Es empfiehlt sich, vorgängig kurz auf die Fragewörter einzugehen. Die SuS sind diesen jedoch schon begegnet. Die LP unterstützt die SuS beim Finden der Antworten und Diskutieren. Weitere Redemittel können sein: «Qu'est-ce que c'est en allemand?», «Qu'est-ce que ça veut dire?», «Qu'est-ce que tu as écrit?», «Tu piges?», «Fais voir!», «C'est juste!», «C'est faux.» etc.	<i>magazine</i> S. 14 Tracks 16 und 17 Bleistift	10'
4. 5.	PA	In Partnerarbeit bearbeiten die SuS die Quiz 2 bis 5. Sie gehen dabei wie bei Quiz 1 vor. Jeder und jede notiert zuerst die Antworten, danach tauschen sich die SuS mündlich aus. Anschliessend vergleichen sie mit den Lösungen auf S. 64.	Eine Auswahl treffen bzw. nur zwei von vier Quiz bearbeiten. Die LP unterstützt einzelne Gruppen bei der Bearbeitung.	<i>magazine</i> S. 15 und 16, S. 64 Tracks 18 bis 21 Computer Bleistift	20'
	PL	<u>Ausklang:</u> Die SuS hören das Lied «Pourquoi c'est beau...» und singen beim Refrain und bei der Coda mit.		<i>magazine</i> S. 5 Track 1	

**Mille feuilles 6.3 – Mais pourquoi? – Questions**  
**activité B: 1 Lektion**

**Lektion 1: Remplis le questionnaire.**

programme standard		différenciation	matériel		
	PL	<u>Einstieg:</u> Die LP zeigt den SuS verschiedene Quiz auf der Internetseite: <a href="http://www.quizz.biz/annuaire/cat-quizz-35_0.html">www.quizz.biz/annuaire/cat-quizz-35_0.html</a> Im Multimedia- <i>magazine</i> finden sie einen Kriminalfall zum Lösen.	Multimedia- <i>magazine</i>		
1.	PA	Die SuS hören und lesen den Fragebogen von Marcel Proust auf S. 10. Sie lesen die Notiz mit Büroklammer.	Die SuS wählen von den zehn Fragen fünf aus, die sie vom Inhalt her gut herleiten können. Die LP hilft bei der Übersetzung der Fragen.	<i>magazine</i> S. 10, S. 17 Track 2 Computer	5'
2.	EA	Die SuS füllen die Spalte «Mes réponses» mithilfe der Antwortmöglichkeiten in den farbigen Boxen auf Französisch aus. Falls sie im <i>magazine</i> keine Antwort finden, kann ihnen der «midi-dic» helfen. Die Antwort kann auch «Je ne sais pas» lauten.	Die LP unterstützt einzelne SuS bei der Beantwortung der Fragen.	<i>magazine</i> S. 18 Bleistift «midi-dic»	15'
3.	GA3	Die SuS lesen und beantworten die Fragen der ersten Spalte, indem sie sich in zwei ihrer Mitschüler oder Mitschülerinnen versetzen. Dabei geht immer die Überlegung «Je pense que...» voraus.	Nur Angaben zu einer Person notieren. Weglassung möglich.	<i>magazine</i> S. 19 Bleistift	15'
4.	GA3	Die SuS hören und lesen die Sprechblasen und sprechen sie nach. Sie lesen die Notiz mit Büroklammer. Sie äussern sich dazu, was sie in Nr. 3 übereinander notiert haben. Wie gut kennen sich die SuS untereinander?	Nur Austausch mit einer Person und nur «Je pense que...» und «Oui, c'est juste» und «Non, c'est faux» verwenden. Weglassung möglich.	<i>magazine</i> S. 19 Track 22 Computer	5'
	PL	<u>Ausklang:</u> 1001-Aufgabe «Qui cherche trouve...» auf S. 44 und 45 spielen. Die LP bespricht zusammen mit den SuS die Regeln und den Ablauf. Die SuS hören und lesen die Sprechblasen und sprechen sie nach. Wer nach 6 Minuten die meisten Punkte gesammelt hat, gewinnt.		<i>magazine</i> S. 44 und 45 Track 48 Bleistift	

**Mille feuilles 6.3 – Mais pourquoi? – Questions**  
**activité C: 2 Lektionen**

**Lektion 1: Vérifiez vos hypothèses et notez la bonne réponse, si nécessaire.**

programme standard		différenciation	matériel		
	PA	<u>Einstieg:</u> Sprachspielbox «On bavarde?»: Die SuS interviewen einander mit der Karte Nr. 18.	Sprachspielbox «On bavarde?» Karte Nr. 18		
1. 2.	PL	Die SuS hören und lesen die Frage. Sie stellen Vermutungen an, um die Frage zu beantworten. Sie notieren ihre Ideen auf Deutsch im karierten Feld. Eine Vermutung ist bereits notiert: Herr Tulipe ist der Entdecker der Blume.	<i>magazine</i> S. 20 Track 23 Bleistift	10'	
3. 4.	EA	Die SuS hören und lesen die Antwort auf S. 12. Für das Textverständnis wenden sie die bekannten Strategien an. Die Wortliste auf S. 39 kann hilfreich sein. Die SuS überprüfen ihre Hypothesen und notieren falls nötig die korrekte Antwort.	<i>magazine</i> S. 12, S. 20, S. 39 Track 5 Bleistift	10'	
5.	PA	Die SuS wählen auf S. 21 weitere Fragen aus, notieren diese und fahren wie bei Nr. 2 bis 4 fort.	Die LP unterstützt die SuS in der Kleingruppe bei der Bearbeitung weiterer Fragen.	<i>magazine</i> S. 20 bis 22, S. 12 und 13, S. 39 und 40 Bleistift	20'
	PL	<u>Ausklang:</u> Sprachspielbox «On bavarde?»: Die SuS spielen mit der Karte Nr. 14.	Sprachspielbox «On bavarde?» Karte Nr. 14		

**Mille feuilles 6.3 – Mais pourquoi? – Questions**  
**activité C: 2 Lektionen**

**Lektion 2: Présentez les questions et les réponses à un autre groupe.**

programme standard		différenciation	matériel		
	PL PA	<u>Einstieg:</u> 1001-Aufgabe «Qui connaît la réponse?», S. 42, Quiz 1. Die LP bespricht mit den SuS die Regeln und den Ablauf. Die SuS hören und lesen die Sprechblasen und sprechen sie nach. Jeder Spieler, jede Spielerin würfelt dreimal. Wer die meisten Fragen richtig beantworten kann, gewinnt. Die SuS finden die Lösungen auf S. 65.	<i>magazine</i> S. 42, S. 65 Track 47 Würfel		
5.	PA	Die SuS wählen auf S. 21 weitere Fragen aus, notieren diese und fahren wie bei Nr. 2 bis 4 fort. Sie finden die Lösungen in den Texten auf S. 12 und 13.	Die LP unterstützt die SuS in der Kleingruppe bei der Bearbeitung weiterer Fragen.	<i>magazine</i> S. 20 bis 22, S. 12 und 13, S. 39 und 40 Bleistift	25'
6.	PA4	Die SuS hören und lesen die Sprechblasen und sprechen sie nach. Jedes Team präsentiert seine Fragen und Antworten einer anderen Gruppe.	Weglassung möglich.	<i>magazine</i> S. 22 Track 34 Computer	15'
	PL	<u>Ausklang:</u> 1001-Aufgabe «Qui connaît la réponse?», S. 43, Quiz 2 oder 3: Die SuS gehen vor wie bei der Einstiegssequenz. Sie finden die Lösungen auf S. 65.	<i>magazine</i> S. 43, S. 65 Würfel		

**Mille feuilles 6.3 – Mais pourquoi? – Questions**  
**activité D: 1 Lektion**

**Lektion 1: Marquez le verbe «être».**

programme standard			différenciation	matériel	
	PA/GA	<u>Einstieg:</u> Sprachspielbox «On bavarde?»: Die SuS spielen «Dis donc!» mit der Karte Nr. 16 und dem Spielplan.		Sprachspielbox «On bavarde?» Karte Nr. 16 Spielplan	
1.–3.	PA	Die SuS hören und lesen die Sätze im Kasten. Sie markieren das Verb <i>être</i> . Sie notieren die verschiedenen Personalformen des Verbs <i>être</i> . Sie vergleichen mit den Lösungen in der «mini-grammaire» auf S. 61 und korrigieren falls nötig.	Die LP hilft einzelnen SuS, die korrekten Personalformen des Verbs <i>être</i> zu bilden.	<i>magazine</i> S. 23 Track 35 Computer Marker Bleistift «mini-grammaire»	15'
4.	EA	Die SuS üben mit dem Lernprogramm im Multimedia- <i>magazine</i> und schreiben jeweils die korrekte Form des Verbs <i>être</i> ins leere Feld.		<i>magazine</i> S. 23 Multimedia- <i>magazine</i> Computer	25'
	PL	<u>Ausklang:</u> Die SuS wählen im Multimedia- <i>magazine</i> weitere Texte zu «Trucs à savoir» aus und bearbeiten diese analog <i>activité C</i> .		<i>magazine</i> S. 22 Multimedia- <i>magazine</i>	

## Mille feuilles 6.3 – Mais pourquoi? – Questions

### activité E: 1 Lektion

#### Lektion 1: Posez vos questions à un autre groupe.

programme standard			différenciation	matériel	
	EA	<u>Einstieg:</u> Die SuS üben erneut mit dem Lernprogramm im Multimedia- <i>magazine</i> und notieren jeweils die korrekte Form des Verbs <i>être</i> .		<i>magazine</i> S. 23 Multimedia- <i>magazine</i> Computer	
1. 2.	PA	Die SuS hören und lesen die abgebildeten Titel der verschiedenen Rätsel. Sie markieren jeweils das Interrogativpronomen (Fragewort) im Titel. Sie schreiben das markierte Fragewort ins karierte Feld. (Als Zusatz können weitere bereits bekannte Fragewörter aus dem bisherigen Unterricht mit MF nochmals aufgenommen und repetiert werden: <i>Avec qui?</i> , <i>Avec quoi?</i> , <i>Quand?</i> etc.)	Die LP hilft einzelnen SuS beim Finden und Notieren des korrekten Fragewortes.	<i>magazine</i> S. 24 Track 36 Computer Marker Bleistift	10'
3.	PL	Im Plenum werden die gefundenen Interrogativpronomen verglichen. Die SuS ergänzen bei jedem Fragewort die deutsche Übersetzung.		<i>magazine</i> S. 24 Bleistift	5'
4. 5.	PA GA4	Die SuS notieren mithilfe der Beispiele in der violetten Box einige Fragesätze im karierten Feld. Jeweils ein Team stellt seine Fragen anschliessend einem anderen Team. Dieses antwortet so gut es geht in der Zielsprache.	Die SuS erhalten von der LP als Hilfestellung folgende Strukturen: «À mon avis...», «Je pense que...», «Je crois que...», «C'est peut-être...», «Je ne comprends pas».	<i>magazine</i> S. 24 und 25 Bleistift	15'
6.–9.	PL EA	Die SuS hören und lesen die drei Fragen im violetten Kasten und notieren die deutsche Übersetzung daneben. Sie tauschen sich über ihre Feststellungen aus und schreiben diese auf Deutsch ins karierte Feld. Die SuS notieren mögliche Entdeckungen in der <i>revue</i> auf S. 27.		<i>magazine</i> S. 25 Track 37 <i>revue</i> S. 27 Bleistift	10'
	EA/ PA/GA	<u>Ausklang:</u> Die SuS üben ihre Aussprache, die Syntax, die Verben und weitere Themen mit den Lernprogrammen von MF 3 bis 6. Sie wählen selbst aus.		<i>magazine</i> S. 54 Multimedia- <i>magazine</i> Computer	

**Mille feuilles 6.3 – Mais pourquoi? – Questions**  
**activité F: 2 Lektionen**

**Lektion 1: Marque les mots avant et après le verbe «être».**

programme standard			différenciation	matériel	
	PL	<u>Einstieg:</u> Sprachspielbox «On bavarde?»: Die SuS spielen «Dis donc!» mit der Karte Nr. 16 und dem Spielplan.		Sprachspielbox «On bavarde?» Karte Nr. 16 Spielplan	
1.–3.	PL EA	Die LP bespricht mit der Klasse die Notiz mit Büroklammer. Die SuS hören und lesen die Fragen in der grauen Box. Sie markieren die Wörter vor und nach dem Verb <i>être</i> . Sie notieren im karierten Feld, was sie zu folgenden Fragen herausgefunden haben: Was bedeuten die Wörter <i>quel, quelle, quels</i> und <i>quelles</i> ? Warum verändert sich jeweils die Endung?	Die LP unterstützt einzelne SuS beim Beantworten der beiden Fragen.	<i>magazine</i> S. 26 Track 38 Computer Marker Bleistift	15'
4.–6.	PA PL EA	Die SuS vergleichen ihre Notizen. Im Plenum tauschen sie sich über ihre Entdeckungen aus. Die SuS notieren die Regel für die unterschiedlichen Formen von <i>quel</i> in der <i>revue</i> auf S. 27.		<i>magazine</i> S. 26 <i>revue</i> S. 27 Bleistift	25'
	EA/ PA/GA	<u>Ausklang:</u> Die SuS üben ihre Aussprache, die Syntax, die Verben und diverse andere Themen mit den Lernprogrammen von MF 3 bis 6. Sie wählen selbst aus.		<i>magazine</i> S. 54 Multimedia- <i>magazine</i> Computer	

**Mille feuilles 6.3 – Mais pourquoi? – Questions**  
**activité F: 2 Lektionen**

**Lektion 2: Entraîne-toi avec le fichier électronique.**

programme standard		différenciation	matériel	
	EA	<u>Einstieg:</u> 1001-Aufgabe «Domino: trouver la bonne réponse», S. 57: Die SuS schneiden die Karten für ein Domino aus, mit denen sie im Ausklang spielen.	<i>magazine</i> S. 57 Schere	
7.	PA	Die SuS schreiben einige Fragesätze mit <i>quel, quelle, quels</i> und <i>quelles</i> ins karierte Feld. Die Wörter und Ausdrücke in den Boxen helfen ihnen bei der Formulierung eigener Sätze.	<i>magazine</i> S. 27 Bleistift	15'
8. 9.	GA4	Ein Zweierteam korrigiert jeweils die Sätze eines anderen Teams. Wird <i>quel</i> in der richtigen Form verwendet? Sie beantworten die Fragen und kontrollieren mit den Lösungen auf S. 65.	<i>magazine</i> S. 27, S. 65	10'
10.– 13.	EA	Die SuS haben die Wortschatzkarten zu Beginn des neuen <i>parcours</i> in gedruckter Form von der LP erhalten und müssen sie nicht selbst herstellen. Sie erstellen Karten aus «Nous parlons français!» auf S. 25 in der <i>revue</i> . Die SuS üben den Klassenwortschatz mit den Wortschatzkarten oder dem <i>fichier électronique</i> .	<i>magazine</i> S. 28 und 29 <i>revue</i> S. 25 Bleistift Wortschatzkarten <i>fichier électronique</i> Tracks 39 bis 44 Computer	15'
	PA	<u>Ausklang:</u> 1001-Aufgabe «Domino: trouver la bonne réponse», S. 56: Die SuS hören und lesen die Sprechblasen und sprechen sie nach. Sie spielen mit den ausgeschnittenen Karten Domino gemäss Anleitung.	<i>magazine</i> S. 56 Track 58 Computer Dominokarten	

**Mille feuilles 6.3 – Mais pourquoi? – Questions**  
**activité G: 2 Lektionen**

**Lektion 1: Recopie les phrases et écris des questions.**

programme standard		différenciation	matériel		
	EA/PA	<u>Einstieg:</u> Die SuS üben ihren persönlichen Wortschatz, den Klassenwortschatz, die <i>consignes</i> und den Wortschatz aus «Nous parlons français!» mit den Wortschatzkarten oder dem <i>fichier électronique</i> .	Wortschatzkarten <i>fichier électronique</i>		
1. 2.	EA	Die SuS hören und lesen den Ausschnitt «Toi!» aus dem «Album de copains et de copines» von S. 11. Sie notieren die Antworten dazu auf S. 11. Die Ausdrücke in den farbigen Boxen können dabei helfen.	Die LP hilft einzelnen SuS beim Notieren der korrekten Antworten.	<i>magazine</i> S. 11, S. 30 Track 3 Computer Bleistift	15'
3.	EA	Die SuS wiederholen die Sätze von Ausschnitt «Toi!» und schreiben Fragen dazu ins karierte Feld. Sie verwenden dafür <i>quel, quelle, quels, quelles</i> . Beispiel: «Quel est ton animal préféré?» Die <i>activité</i> F kann dabei helfen.	Die LP hilft einzelnen SuS bei der Formulierung der korrekten Fragestellung.	<i>magazine</i> S. 30 und 31 Bleistift	10'
4.	PA	Die SuS vergleichen ihre Fragesätze im Zweierteam. Die SuS hören und lesen die Sprechblasen und sprechen sie nach. Sie überprüfen die Endungen von <i>quel, quelle, quels, quelles</i> .	Weglassung möglich.	<i>magazine</i> S. 31 Track 45 Computer	15'
	PL	<u>Ausklang:</u> Sprachspielbox «On bavarde?»: Die SuS spielen mit der Karte Nr. 9.		Sprachspielbox «On bavarde?» Karte Nr. 9	

**Mille feuilles 6.3 – Mais pourquoi? – Questions**  
**activité G: 2 Lektionen**

**Lektion 2: Procède comme avant.**

programme standard		différenciation	matériel	
	PA	<u>Einstieg:</u> 1001-Aufgabe «À la maison: parler du chez-soi», S. 61: Die SuS hören und lesen «à la maison», eine weitere Seite aus dem «Album de copains et de copines». Sie schreiben die Antworten auf. Sie verwenden den «midi-dic» falls nötig und diskutieren im Anschluss über ihre Antworten.	<i>magazine</i> S. 61 Track 59 Computer Bleistift evtl. «midi-dic»	
5. 6.	EA PA	Die SuS hören und lesen den Ausschnitt «à l'école» aus dem «Album de copains et de copines» von S. 11. Sie notieren ihre Antworten dazu auf S. 11. Die Ausdrücke auf S. 32 können dabei helfen. Die SuS wiederholen die Sätze von Ausschnitt «à l'école» und schreiben Fragen dazu ins karierte Feld auf S. 32. Sie verwenden dafür <i>quel, quelle, quels, quelles</i> . Beispiel: «Quel est ton meilleur souvenir?»	<i>magazine</i> S. 11, S. 31 und 32, Track 4 Computer Bleistift	30'
7.	PA	Die SuS hören und lesen die Sprechblasen und sprechen sie nach. Sie stellen die Fragen und tauschen ihre Antworten aus.	Weglassung möglich.	<i>magazine</i> S. 32 Track 46 Computer 10'
	PL	<u>Ausklang:</u> Sprachspielbox «On bavarde?»: Die SuS spielen erneut mit der Karte Nr. 9.	Sprachspielbox «On bavarde?» Karte Nr. 9	

**Mille feuilles 6.3 – Mais pourquoi? – Questions**  
**tâche: 2 Lektionen**

**Lektion 1: Regardez les critères du zoom à la page 36.**

programme standard			différenciation	matériel	
1.	PA	In der <i>tâche</i> erstellen die SuS ein «Journal des questions». Die SuS schauen sich die Kriterien im <i>zoom</i> auf S. 36 an.		<i>magazine</i> S. 33, S. 36	15'
2. 3.	PA	Die SuS kreieren in Partnerarbeit mindestens zwei Seiten für das «Journal des questions». Sie wählen aus den verschiedenen Formaten aus: Quiz, Fragebogen mit persönlichen Fragen, Wissensquiz. Auch ein anderes Format ist möglich. Die SuS schreiben ihren Entwurf ins karierte Feld auf S. 33 bis 35. Sie notieren die Lösungen und fügen – falls nötig – eine Wortliste an.	Die SuS kreieren nur eine Seite. Die LP hilft bei der Ideenfindung und bei der Umsetzung.	<i>magazine</i> S. 33 bis 35 Bleistift	25'

*Die tâche ist mit zwei Lektionen knapp bemessen. Um die zur Verfügung stehende Zeit ganz für das «Journal des questions» nutzen zu können, sollte auf Einstieg und Ausklang verzichtet werden.*

**Mille feuilles 6.3 – Mais pourquoi? – Questions**  
**tâche: 2 Lektionen**

**Lektion 2: Faites un «Journal des questions».**

programme standard			différenciation	matériel	
2. 3.	PA	Fortsetzung der Arbeit an den Seiten für das «Journal des questions».	Die SuS kreieren nur eine Seite. Die LP hilft bei der Ideenfindung und bei der Umsetzung.	magazine S. 33 bis 35 Bleistift	15'
4. 5.	GA4 PA	Die Zweierteams tauschen sich jeweils mit einem anderen Team über ihre Entwürfe aus und korrigieren sie gegenseitig. Die SuS verfassen eine Reinschrift ihres korrigierten Entwurfs auf einem separaten Blatt.	Die LP hilft in der Kleingruppe bei der Korrektur ihrer Fragen.	magazine S. 33 bis 35 Blatt Bleistift	10'
6.		Die LP kopiert für jeden Schüler, jede Schülerin ein Dossier des «Journal des questions».		alle Seiten der SuS fürs Dossier	
7-	EA/ PA	Die SuS lesen allein oder zweit im «Journal des questions» und beantworten die Fragen. Gute Unterhaltung!		Dossier «Journal des questions» Bleistift	15'

*Im Sinne der Wertschätzung des «Journal des questions» und der Beiträge der Schülerinnen und Schüler sollte in einer zusätzlichen Lektion Zeit gefunden werden, um weiter im Gemeinschaftsprodukt zu stöbern.*

## Mille feuilles 6.3 – Mais pourquoi? – Questions

zoom: 1 Lektion

### Lektion 1

programme standard		différenciation	matériel	
	PL	<u>Einstieg:</u> Im Kreis: Rückblick auf das Erstellen des «Journal des questions» allgemein: Was hat gefallen, was war schwierig, was könnte man noch anders machen?		
	PL	Wie hilfreich war es, sich während der Arbeit an den Fragen für das «Journal des questions» an den Kriterien orientieren zu können?	<i>magazine</i> S. 36	5'
	EA	Die SuS schätzen sich zu den Aussagen auf der Seite individuell ein und markieren die entsprechenden Stellen in der Tabelle.	Auswahl treffen.	<i>magazine</i> S. 36 Bleistift
	PA	Die SuS bitten eine Mitschülerin oder einen Mitschüler um ein Feedback und geben selbst eines.		10'
	EA	Die SuS schauen S. 22 bis 28 der <i>revue</i> noch einmal durch. Sie schreiben in der Rubrik «Das habe ich auch noch entdeckt» auf, was ihrer Meinung nach noch fehlt. Auf S. X schätzen sie sich selbst ein. Auf S. 62 und 63* denken sie über ihre Einstellung zum Lernen nach.	<i>revue</i> S. 22 bis 28 und S. 62 und 63 Bleistift	10'
	PA	Die SuS tauschen sich über den eigenen Wortschatz aus. Dadurch können weitere Wörter oder Ausdrücke von Mitschülern und Mitschülerinnen gelernt werden.	<i>revue</i> S. 26 Bleistift	5'
	PL	<u>Ausklang:</u> Im Kreis: das dritte <i>magazine</i> des vierten Französischjahres ist abgeschlossen. Was hat euch gefallen, was war schwierig, was möchtet ihr noch besser lernen?		

\* Die Seitenzahlen können erst ergänzt werden, wenn die *revue* ab Schuljahr 2023/2024 zur Verfügung steht.